



Thomas Brand, Geschäftsführer
Reisebüro Postillion AG, Schaan

Ein Paradies für Taucher

Die maltesische Inselgruppe besteht aus Malta, der grössten Insel, Gozo, dem mythischen Eiland Calypso und der kleinen Insel Comino, die für ihre blaue Lagune bekannt ist. Zusammen formen diese drei Inseln ein ganz besonderes Tauchrevier im Herzen des Mittelmeers. Hier finden Anfänger wie erfahrene Taucher optimale Bedingungen sowohl für Unterwasserausflüge ins offene Meer als auch zum Höhlentauchen. Mit ihren natürlichen Häfen, grossen, offenen und kleinen, geschützten Buchten, Klippen, Felsenriffen und Schiffswracks laden die Inseln Sie zu einer Entdeckungsreise unter Wasser ein.

Badeorte

Die meisten Badeorte und grösseren Sandstrände liegen im Norden Malts. Die beliebtesten Badeorte sind St. Paul's Bay, Bugibba und Qawra. Hier und an der Ostküste finden Sie viele Hotels mit Pool und Wassersport. Die beliebtesten Strände Malts sind Mellieha, Ghain Tuffieha und Golden Bay. Kleinere, ruhigere Strände finden Sie an der Nordspitze Malts mit Blick auf Gozo – zum Beispiel Paradise Bay und Armier. Gozos schönster Strand Ramla-I-Hamra bietet roten Sand und liegt mitten in einer ländlichen Gegend. Auf Gozo und Comino gibt es zahllose abgelegene kleine Felsbuchten mit glasklarem Wasser – perfekt zum Schnorcheln.

Klima

Die drei maltesischen Inseln geniessen ein typisches Mittelmeerklima. Die Sommer sind lang und warm, die Winter dafür kurz und kühl, jedoch nie kalt. Zum «Verlängern» der Sommerferien sind die Temperaturen ideal, denn in Malta kann bis tief in den November noch im Meer gebadet und die warme Sonne genossen werden.

Englisch lernen – Warum nicht in Malta

Malta war 164 Jahre lang unter britischer Verwaltung. Englisch ist neben Maltesisch Landessprache. Malta bietet die ideale Kombination, um Englisch zu lernen und einen unvergesslichen Aufenthalt auf der sympathischen Insel zu verbringen.

Das ausgezeichnete Klima und die Möglichkeit, das Lernen hier zum Urlaub werden zu lassen, machen Malta zum idealen Ort, um Englisch zu lernen. Ausserhalb des Unterrichts haben Sie reichlich Gelegenheit, die Sprache praktisch anzuwenden. Malta ist eines der wenigen wirklich zweisprachigen Länder.

posti@lie-net.li

Die Insel Malta

Willkommen im Herzen des Mittelmeers

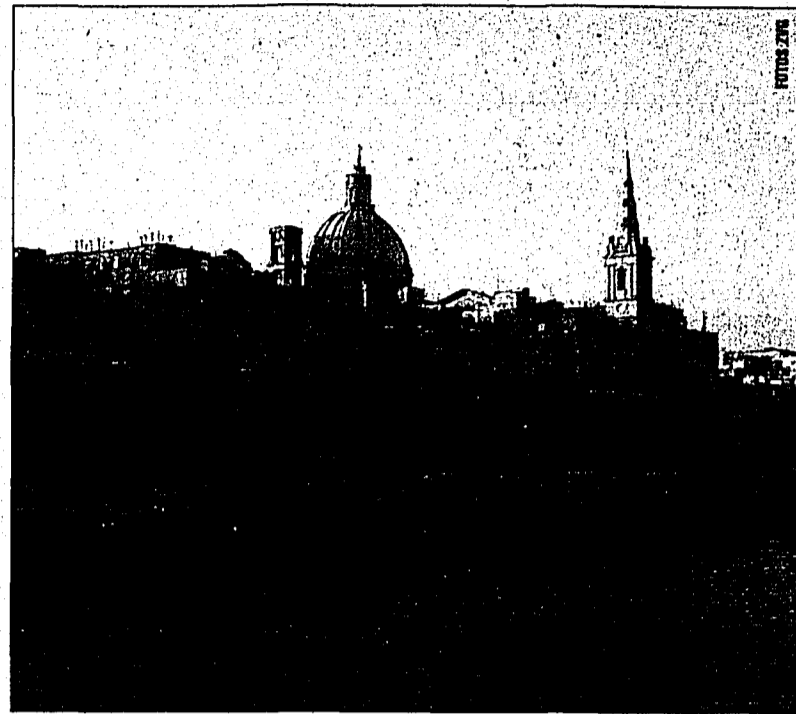
Zwischen Sizilien und Nordafrika liegt Malta und die kleinere Nebeninsel Gozo, umspült vom kristallklaren, sauberen Wasser.

Der maltesische Archipel ist eine ideale Kombination für all jene, die nebst dem Sonne- und Badefreudigen auch gerne selbst auf Entdeckungsreise gehen. Die gastfreundliche Bevölkerung und die kulturelle Vielfalt bieten Hand dazu. Die Städte und Dörfer mit ihren verwinkelten Gassen, unzähligen Märkten, Restaurants und mittelalterlichen Gebäuden faszinieren immer wieder aufs Neue. In der Hauptstadt La Valletta und in der ehemaligen Metropole Mdina fühlt man sich um Jahrhunderte zurückversetzt. Die bekannte Geschichte Malts reicht bis ins Jahr 4000 v. Chr., als aus Sizilien Jungsteinzeitbauern einwanderten. Wegen der günstigen Lage im Zentrum des Mittelmeeres war Malta immer Zankapfel der damaligen Grossmächte wie Phönizier, Punier, Griechen, Römer, Normannen, Franzosen, Türken und Briten. 1964 erlangte Malta seine Unabhängigkeit von Grossbritannien und ist seither eine unabhängige Republik. La Valletta, die Hauptstadt Malts, wurde im 16. Jahrhundert gegründet und hat bis heute ihren ursprünglichen Charme erhalten. Hier befinden sich alte Befestigungsanlagen, Bastionen, Schutzwehre und Forts. Aber auch eindrucksvolle Kirchen und Museen sind einen Besuch wert. Tagsüber findet man Märkte; viele Läden, Geschäfte und einige Restaurants haben geöffnet. Gegen Abend beruhigt sich die Stadt und Ruhe kehrt ein. Sehenswertes: Upper Baracca Garden, St. John's Co-Cathedral, Grossmeisterpalast, Malta Experience Show.

Die Vororte sind Sliema und St. Julian's. Sliema grenzt direkt an die Hauptstadt La Valletta und ist mit 25 000 Einwohnern die grösste und lebhafteste Stadt Malts. Hier befinden sich viele Hotels, Bars und Restaurants der Insel. Schöne 3 km lange Strandpromenade mit vielen Geschäften, Boutiquen und Restaurants. St. Julian's Bay grenzt direkt an Sliema und ist eine der beliebtesten Gegenden Malts. Hier befinden sich viele gute Restaurants, Bars, das Spielkasino, Läden, Diskotheken und Unterhaltungsmöglichkeiten. Romantische Bucht mit Fischerbooten.

Die Küstenorte von Malta

Salina Bay, St. Paul's Bay und Mellieha Bay – das sind Orte wo man auf der felsigen Insel doch einige kleine Sandbuchten vorfindet. Obwohl die kleinen Strände auf Malta meistens sehr schmal und auch steinig sind, sind es wunderschöne Plätze zum Schwimmen, Picknicken oder einfach, um die



Malta, die Insel im Mittelmeer, ist ein sehr beliebter Urlaubsort.

Sonne und das warme Wetter zu geniessen. Hier können auch sämtliche Wassersportarten ausgeübt werden. Ob Tauchen, Windsurfen oder Motorboot fahren, auf Malta sind den Bade- und Freizeitfreuden keine Grenzen gesetzt.

Das Inselinnere mit Mdina

Das Inselinnere von Malta wirkt, nach dem regen Treiben an den Küstenorten, wie eine andere Welt. In einer rauhen und felsigen Landschaft liegen historische Städte und Dörfer. Das alte Mdina, das mit seinen Festungsmauern und Kuppeln den Horizont beherrscht, ist sicher einer der erhabensten Anblicke. Früher war sie die Hauptstadt von Malta, doch die Johanniterritter verlagerten die Hauptstadt an den grossen Hafen und somit verlor Mdina seine geschichtliche Bedeutung. Glücklicherweise blieb die schöne Stadt jedoch erhalten und wird heute die «Stille Stadt» genannt, geheimnisvoll, vornehm und reserviert. Sehenswertes: Die Paulus Kathedrale, Main Gate, Dingli Cliffs, Festungsmauern.

Dingli Cliffs, Blue Grotto, Marsaxlokk

Der höchste Ort von Malta ist gerade mal 240 Meter über Meer und heisst Dingli. Nicht die Höhe oder der Ort selbst ist etwas sehr Spezielles, sondern die faszinierendste und atemberaubendste Verbindung zwischen dem kristallklaren Mittelmeer und dem Land der Insel Malta. Hier fallen die Dingli Cliffs steil ins dunkelblaue Wasser.

Von Zurrieq aus kann man mit den, für Malta bekannten, bunt bemalten Booten einen Ausflug zu den natürlichen Meereshöhlen machen. Die bekannteste dieser Höhlen ist die Blaue Grotte. Dort kann man die malerischen Felsformationen und die Schönheit der Grotte mit dem azurblauen Wasser bewundern. Wenn die Morgensonne auf

den weissen Sandboden der Grotte fällt und ihren Widerschein auf die bunten Wände wirft, ist das ein zauberhafter Anblick.

Marsaxlokk, «Hafen des warmen Windes». Dieses malerische Fischerdorf trägt diesen Namen, weil der heisse Schirokko aus Nordafrika hier fast das ganze Jahr durch weht. Hier ist eine Flotte farbenfroher Boote zu Hause, und das Ortsbild der kleinen Halbinsel ist sehr harmonisch. An der Uferpromenade werden verschiedene Touristenmärkte abgehalten und der Fisch-



markt am Sonntagmorgen ist ein farbenfrohes Erlebnis. Auch hat man in Marsaxlokk viele Möglichkeiten, um in gemütlichen Restaurants die feine Meereskost kennen zu lernen.

Es gibt keinen anderen Fleck auf dieser Erde, wo auf so kleinem Raum so viele eindrucksvolle Kulturdenkmäler aus allen Perioden der langen und interessanten Menschheitsgeschichte zu besichtigen sind, wie auf den maltesischen Inseln – von der Steinzeit bis zur jüngsten Vergangenheit. Phönizier, Karthager, Römer, Byzantiner, Araber, Normannen, Kastilianer, der Johanniterorden, Franzosen und Engländer – sie alle waren einst Herren der Insel und hinterliessen ihre Spuren. Weltreiche sind ge-

kommen, Weltreiche sind gegangen, die Malteser aber sind geblieben. Mit Beharrlichkeit, harter Arbeit und sicher auch mit einer Portion Cleverness haben sie alle «grossen Zeiten» überstanden.

Die Zeugen dieser langen Vergangenheit, begegnen Ihnen auf Schritt und Tritt und machen Malta zu einem lebendigen Geschichtsbuch der europäischen Geschichte.

Unterwegs

Mietwagen: Der auf Malta herrschende Linksverkehr ist ein Überbleibsel aus der britischen Kolonialzeit. Die Mietwagenpreise sind recht günstig. Es lohnt sich, den Wagen bereits vor Abreise zu reservieren.

Busverbindung: Das einzige öffentliche Verkehrsmittel auf Malta sind die orangen und gelben Busse. Sie fahren in allen Teilen der Insel, sind zwar recht alt, dafür aber sehr günstig.

Taxi: Die Taxis sind meist weiss und haben rote Nummernschilder. Es ist empfehlenswert, den Fahrpreis mit dem Fahrer bereits vor der Fahrt festzulegen. Ein Trinkgeld von 10% ist üblich.

Unterhaltungsmöglichkeiten

Die Malteser finden viele Gelegenheiten zum Feiern. Von Juni bis September findet fast jedes Wochenende ein ausgelassenes Fest statt, welches zu Ehren des Namenstages eines Heiligen stattfindet.

Auch an den Küstenorten, wie Sliema oder St. Julian's gibt es ein grosses Angebot an Unterhaltung. Von gemütlichen Restaurants über Bars und Pubs bis zur Discothek, wo Nachtschwärmer mit ausgelassener Stimmung bis in die späten Abendstunden feiern und tanzen können. Oder, wer sein Glück an einem Spielautomaten versuchen möchte, hat die Gelegenheit, dies in einem der drei Casinos auf der Insel Malta zu tun.

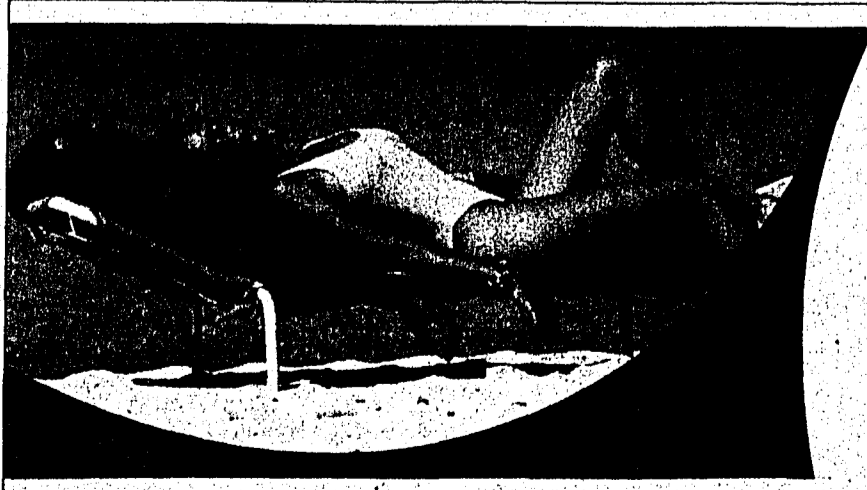
Sport/Freizeit/Shopping

Malta, die Insel im Mittelmeer, ist ein beliebter Urlaubsort für Wassersportler. Schwimmen, Segeln, Windsurfen, Wasserski fahren oder mit einem Boot die Insel vom Wasser her erkunden. Das klare Wasser, die Buchten und Klippen laden jedoch vor allem zum Schnorcheln und Tauchen ein, wo man der wunderschönen Unterwasserwelt ein bisschen näher kommt.

Doch nicht nur auf dem Wasser, sondern auch an Land, bietet Malta eine grosse Auswahl an Sportmöglichkeiten. Ein 18-Loch-Golfplatz steht den Gästen zur Verfügung, auch Tennis und Squash ist eine beliebte Freizeitbeschäftigung.

Für Feriengäste, die jedoch lieber einen Schaufensterbummel machen und Souvenirs kaufen, stehen in den Städtchen viele Läden, Shops und Geschäfte zur Verfügung. (PD)

ANZEIGE



REISEHITS

Abflüge mit Air Malta von Zürich nach Malta jeden Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag. Abflüge: 18.10. – 31.10.04

Corinthia Marina 4*, St. Julina's Bay
Eines der beliebtesten Angebote
7 Nächte im Doppelzimmer, Meersicht, Frühstück
Preis pro Person CHF 1260.-

Hotel Milano Due 3*, Sliema
Mittelklassehotel mit gutem Preis-/Leistungsverhältnis
7 Nächte im Doppelzimmer, Frühstück
Preis pro Person CHF 820.-

rolff meier reisen

Mercure Selmun Palace Hotel 3-4*, Selmun
Ein komfortables Hotel der gehobenen Mittelklasse, an schöner Aussichtslage.
7 Nächte im Doppelzimmer, Halbpension
Preis pro Person CHF 1150.-

Hotel Comino-Hotel 3*, Island of Comino
Die autofreie Ferieninsel für Wassersportler, Ruhesuchende, Familien und Sonnenanbeter.
7 Nächte im Doppelzimmer, Halbpension
Preis pro Person CHF 890.-

Alle Angebote auch für 3 Nächte buchbar!
Preise inkl. Linienflug, Hotelübernachtung, Transfers und Betreuung.
Preise excl. Flughafentaxen, Flugzuschläge mit Abflug SA/SQ



Tel. 232 65 65 Landstrasse 5
Fax 232 70 37 Postfach 641
www.postillion.li FL-9494 Schaan